

## Sondertermine 2020

**SAMSTAG 16.5.2020, um 17.00 Uhr**  
„Von der Kreidezeit ins Anthropozän:  
Tödliches Klima?“

Prof. Dr. Michael Wagreich, Geologe der Universität Wien, liefert fundierte Erkenntnisse zu Klimaschwankungen der Erdgeschichte und spannt dabei den Bogen zur aktuellen Klimaveränderung.

**SAMSTAG 17.10.2020, um 18.00Uhr**  
„Wann war Hernstein dem Tropischen Meer am Nächsten und was hätten wir als Gäste zu dieser Zeit erleben dürfen?“

Gerhard Wanzenböck, wissenschaftlich anerkannter Hobbypaläontologe, präsentiert die Welt der Paratethys sowie seinen bekanntester Fund, die Seekuh „Linda“ aus der Gainfarner Bucht.

Für beide Veranstaltungen ist eine Anmeldung dringend erforderlich!  
(Gerald Simon unter 0676 3063627 od. [pechermuseum.hernstein@gmail.com](mailto:pechermuseum.hernstein@gmail.com))



Adresse:  
Pfarrgasse 2  
2560 Hernstein

### **Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Kulturvermittlung findet bei uns auf freiwilliger und ehrenamtlicher Basis statt.

Wenn Sie die Sonderausstellung besuchen möchten, stehen ihnen die **regulären Öffnungszeiten** vom 1.5. bis 31.10.2019 an Sonn- und Feiertagen zwischen 10.00 und 12.00 Uhr zur Verfügung.

Sonderführungen ab Kleingruppen begleitet Herr Gerald Simon, Initiator der Sonderausstellung, gerne auch **nach Vereinbarung** außerhalb der Öffnungszeiten.

Kontaktieren Sie für eine Terminvereinbarung das Team der Marktgemeinde Hernstein unter **02633 472 05**, per Email an: [marktgemeinde@hernstein.gv.at](mailto:marktgemeinde@hernstein.gv.at) oder telefonisch Herrn Ing. Gerald Simon BA unter **0676 3063627**.

## **Sonderausstellung im Pechermuseum Hernstein**

### **„Hernstein am Meer“**



**Im Rahmen der Sonderausstellung wird die Entstehung der Geologie der Gemeinde Hernstein umfassend dargestellt.**

**Private Sammlungen sowie Leihgaben vom Naturhistorischen Museum Wien, der Universität Wien und der OMV machen die Sonderausstellung zum spannenden Erlebnis – eine lebhafte Präsentation unserer Erdgeschichte!**

## ... wussten Sie, dass...

- ... die Geologie Hernsteins bereits **im 19. Jahrhundert wissenschaftlich erforscht** wurde?
- ... im Gemeindegebiet Hernstein die **tiefste wissenschaftliche Bohrung der Alpen** wertvolle Erkenntnisse für Wissenschaft und Wirtschaft lieferte?
- ... **Bergbau im Gemeindegebiet betrieben** wurde und immer noch wertvolle Primärrohstoffe liefert?
- ... in unseren Wäldern ein anerkanntes, **einzigartiges Naturdenkmal** aus ehemals 3000 Meter tiefen Meeressgewässern zu finden ist?
- ... der **Burgfelsen** von Hernstein aus Hallstätter Kalk besteht, ca. 220 Mio. Jahre alt ist und das nordöstlichste Vorkommen dieser Kalke darstellt – zu guter Letzt ist er beim „Eingleiten“ noch **kopfüber** zu liegen gekommen!

Dies - und vieles mehr - erfahren Sie bei Ihrem nächsten Besuch unseres Museums im Rahmen unserer Sonderausstellung zur Geologie Hernsteins

- in zwei Ausstellungsräumen
- auf 12 Schautafeln
- beim Studium von ca. 470 Objekten
- bei geplanten Vorträgen und Führungen



**Geologie bedeutet auch immer, sich auf eine spannende Zeitreise einzulassen, um das Gestein verstehen zu können!**

Unsere vorhandenen Gesteine, Landschaften und Gebirgszüge entstanden im Wesentlichen durch Ablagerungen aus zumeist Meeres-sedimenten oder aus Eintrag durch Flüsse und in Mooren sowie durch die Verschiebungen durch die globale Plattentektonik.



Aus diesen längst vergangenen Lebenswelten lassen sich Sedimente finden und durch Fossilien kann die Wissenschaft sehr exakt die Datierung der Entstehungsgeschichte vornehmen.

Fossilien geben aber auch Zeugnis ab, wie sich die Welt in unserer Gegend gerade klimatisch und tektonisch gezeigt hat und welche Lebewesen hier auf der Durchreise waren!



Je nach Erdzeitalter finden sich bei uns Spuren von:

- tropischen Korallenriffen
- rauen Tiefseebedingungen
- kalten Flachwässern am Meer
- warmen Mooren
- wilden Flusslandschaften
- unwirtlichen Steppenlandschaften